

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfingz-Kreis. 1775-1855 1789**

48 (26.11.1789) Allgemeines Intelligenz-oder Wochenblatt für sämtliche  
Hochfürstliche Badische Lande

Allgemeines  
Intelligenz = oder Wochenblatt  
für sämtliche Hochfürstliche Badische Lande.

*Citationes edictales.*

**Pforzheim.** Ueber das verschuldete Vermögen der Tuchmacher Jacob Kleindlischen Eheleute, ist durch ein ergangenes Hochfürstl. Rescript der Gannat erkannt worden. Da man nun Dienstag den 15ten Dec. a. c. zu Erzielung eines Vergleichs oder zur Liquidation und Prioritäts - Handlung anberaumt hat; So werden hiemit alle Glaubigere der Kleindlischen Eheleute mit dem Bedrohen vorgeladen, auf obbestimmten Tag Morgens um 8 Uhr bey hiesigem Oberamt zu erscheinen und ihre zu machen habende Forderungen gehörig zu liquidiren, oder im Ausbleibungsfall der Forderungen verlustig seyn sollen. Pforzheim den 19ten Nov. 1789.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt allda.

**Rastatt.** In Befolg Hochfürstl. Regiminal-Verfügung wird der verichollene Franz Lang von Oberndorf zum Heirath des ihm daselbst erblich anfallenden Vermögens unter dem Prädictz hiermit vorgeladen, daß wann er oder sein etwaiger Leibeserbe sich um solches Vermögen à dato binnen dreym Monaten nicht melden würde, dasselbe an dessen nächste Anverwandte gegen Caution ausgefolgt werden solle. Rastatt den 17ten Nov. 1789.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt allda.

**Emmendingen.** Da die Geschwistige des schon im 25 Jahren abwesenden Jacob Benzinger Weberhandwerks von Mauerdingen um Ausrolung seines Vermögens ad 156 fl. 23 fr. erga Cautionem gebetten haben, so wird Benzinger vi Decreti de dato 22ten October h. a. H.N. 12893. ammit edictaliter vorgeladen, sich binnen 9 Monaten um so

gewisser dahier einzufinden, oder von seinem Aufenthalt sichere Nachricht anders kommen zu lassen, als widrigenfalls und nach fruchtlosem Verlauf obigen Termins der Bitte seiner Geschwistige statt gegeben werden wird. Signatum Emmendingen den 6ten November 1789.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt allda.

**Emmendingen.** Alle diejenige, so an Paul Lerch, Bürger und Becker von Eichstetten, welcher nach Ungarn ausgewandert zu dürfen, die gnädigke Erlaubnis erhalten hat, rechtmäßige Forderungen zu machen haben, werden hiemit bis Montag den 7ten Dec. d. J. welcher Tag pro termino peremptorio angeetzt worden ad liquidandum sub poena praecclusi dergestalten vorgeladen, daß sie an obigem Tag zu guter Vormittagszeit auf der gemeinen Stube allda unter Mitbringung ihrer Beweisurkunde erscheinen und das weitere abwarten sollen. Emmendingen den 10ten Nov. 1789.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt allda.

**Mahlberg.** Alle diejenige so an den zu Rippenheim verstorbenen Catholischen Schulmeister Franz Anton Seegmüller rechtmäßige Forderung zu machen haben, werden hiermit peremptorie auf Montag den 14ten künftigen Monats December ad liquidandum sub poena praecclusi dergestalten vorgeladen, daß sie angedachtem Tag zu Rippenheim vor dem Commissario erscheinen und das weitere abwarten sollen. Mahlberg den 20ten Nov. 1789.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt allda.

Sachen so zu verlehnen sind.

**Carlsruhe.** Bey Frau Rechnungs Rath Voigt ist im obern Stock vornen heraus, ein Zimmer mit 2 Fenstern täglich zu verlehnen und zu beziehen.

**Carlsruhe.** Beym Heyduck Haas, i Logis mit Bett, vor eine ledige Person zu beziehen.



**Sachen so zu versteigern sind.**

**Carlsruhe.** Mittwochs den 2ten zukünftigen Monats Dec. wird in der Wohnung des Herrn Geheimen Rath und Oberhofmeister von Kaulbars in der Waldgäß, eine große Quantität Gemälde und Schildereyen auch viele in Rahmen gefaßte mit weissem Glas überzogene Kupferstiche, Nachmittags 2 Uhr gegen baar zu erlegende Zahlung versteigert werden. Carlsruhe den 23ten November 1789.

Zur obiger Verlassenschafts, Inventur grädigt ernannter Commissarius.  
S. W. Preuschen Geheimen Hofrath.

**Carlsruhe.** Der Herr Hauptmann von Lindenberg ist gesonnen, sein in Klein Carlsruhe besitzendes zweystöckiges Haus, samt allen Zugehörungen, in öffentlicher Steigerung, Montags den 14ten künftigen Monats in dem Haus selbst Nachmittags um 2 Uhr an den Meistbietenden zu verkaufen. Damit nun die Kaufsüßige das Haus in zwischen besehen und sich bey der Steigerung einfinden können; So wird solches andurch öffentlich bekannt gemacht. Carlsruhe den 24ten Nov. 1789.

**Sachen so zu verkaufen sind.**

**Durlach.** Beym Handelsmann Stuber alhier sind weiß Böhmische Finsterscheiben, Kutschen und

Portrait, Gläser von verschiedner Größe, billigen Preises zu haben.

**Sachen so gestohlen worden.**

**Wippenmühle bey Mühlburg.** Verswichnen Freytag morgens vor Tag ist ein Pferd ein 4 jähriger Sandshimmel mit weißlichem Kopf, Maul und Schweif, am rechten Schenkel mit einem, F. gleichenden Zeichen, welches Zeichen ganz von Haaren entblößt ist, bezeichnet, ein gespaltenes Kreuz habend, eine Stute, diebischer weise weggeritten worden. Alle diejenige welchen dasselbe zu Gesicht oder

unter Hände bekommen, belieben es anzuhalten und seinem Eigenthümer dem Müller Johannes Kenner auf oben besagter Mühle wieder einhändigen zu lassen, derselbe wird nicht nur alle dießfalls gehabte Unkosten ersehen, sondern überdem eine der Sache angemessene Erkenntlichkeit dem Wiedererstatler dieses Pferds gerne zahlen.

**Zur Nachricht.**

**Carlsruhe.** Hospital - Vorsteher für den Monat November ist Herr Geheimen Hofrath Brauer.

**Carlsruhe.** Der Chirurgus Stupfer zu Mühlheim, in der Herrschaft Badenweiler, wird den, auf höchsten Befehl, in diesem Jahr wiederum unentgeltlich zu ertheilenden Unterricht in der Viehchirurgie auf den 7ten nächstkommenden Monats Decem. ber wiederum anfangen. Es haben also diejenigen welche diesen Unterricht benutzen wollen, sich auf gedachte Zeit bey demselben einzufinden. Carlsruhe den 26ten November 1789.

Von Fürstl. Kammern wegen.

**Carlsruhe.** Da nun dahier die wieder zurückgekommene Hofschaulspieler - Gesellschaft gestern den 25ten die Bühne wieder eröffnet und bis zum letzten April 1790 gewöhnlich drey Vorstellungen in jeder Woche, mithin überhaupt sechzig Vorstellungen in dem bestimmten Zeitraum liefert, wofür denn auch, nach bisherigen bekannten Einrichtung von 12 zu 12 Vorstellungen die verhältnismäßige Abonnements und folgender maßen statt finden, daß (ens.) keine andre, als solche Abonnenten ange-

nommen werden können, welche auf die ganze Schau-

spiel - Zeit sich verbinden wollen:

2ten.) für ein solches Abonnement, auf die dermalen anberaumte fünf Monate gezahlt werde

Auf dem Parquet Sechzehn Gulden.  
— dem sogenannten Erken Platz Neun und ein halben Gulden.

— den Zweyten Platz fünf Gulden.

mithin werden

3ten.) nach der bisherigen Einrichtung, von diesen Abonnements; das erste und letzte Ziel gleich bey dem Empfang der erstern 12 Abonnements - Billets zusammen mit respective 6 fl. 24 kr. 3 fl. 48 kr. und 2 fl. an unterzeichneten Regisseur entrichtet; sodann nach Ablauf jeden Monats bey der 2ten, 3ten und 4ten Ablieferung von solchen 12 Abonnement - Billets, die weitem verhältnismäßige Zieler respective mit 3 fl. 12 kr. 1 fl. 54. und 1 fl. bezahlt, die letzte 12 Abonnement - Billets aber für das 5te Ziel seiner Zeit, unentgeltlich an die Subscribenten abgegeben. Im übrigen verbleibt alles bey den vormaligen Einrichtungen und höchsten Verordnungen, weßfalls man sich auf die vorige Supscriptionsplane vom 12ten



Merg 1787. und xten September 1788. bezieht, welche nöthigen Falls bey Unterzeichnetem, eingesehen werden können. Carlsruhe den 23ten Nov. 1789.

Wegel.

Hoffschaupiel Regisseur.

**Carlsruhe.** In Maclots Hofbuchhandlung ist die im vorigen Wochenblatt No. 47. bekannt gemachte Schrift von Cöthen: Allgemein juristisches Lehrbuch für Unstudirte, sich für den Ränken schlechdenkender Advokaten zu sichern, ic. zwar angenommen, hat aber dem Titel nach, der Erwartung ganz und gar nicht entsprochen, das ganze gelehrte Publicum wäre dadurch hinter das Licht geführt. Das Ganze ist 22 Bogen in Klein octav, unter Churfürstl. Sächsischem Privilegio, mit schlechten Lettern und eben solchem Pappier gedruckt und kaum lesbar, doch soll es mit der Fracht 3 fl. 36 kr. kosten, das ist übertrieben. Des Verfassers obiger Schrift Absicht scheint also niedrige Gewinnsucht, ein Advokaten Raub von ihm zu seyn. Obige Hofbuchhandlung hält es also für Pflicht, das allgemeine

Publicum öffentlich davon zu benachrichtigen, daß sie aus angeführten triftigen Gründen alle Exemplarien dieses Werks zurückgesandt, nur ein Exemplar zum vorgeigen behalten hat und erbötig ist, die empfangenen Pränumerationsgelder jedem Pränumeranten wieder zurück zu zahlen. Jeder kann das zurückbehaltene Exemplar in besagter Handlung einsehen und von all diesem sich evident überzeugen. Maclots Hofbuchhandlung hat den Hauptgrundsatz: das Publicum nie zu täuschen, vielweniger zu verdothellen, wird künftig nie, durch diesen Vorgang selbst gewarnt, Pränumerationen anzunehmen voreilig hin glauben, erst prüfen, um nicht wirklich gerechte Vorwürfe, welche andre verdienen, sich zur Last fallen zu lassen. Hat ein rechtschaffner Rechtsgelehrter das Werk durchgesehen, und findet es gut oder nur Verbesserungen fähig, so will Maclots Hofbuchhandlung obiges nicht nachsöhnen, sondern ein dergleichen Original drucken, nur erbäte es sich sodann Unterzeichner, um die Ausgabe des Drucks darnach bestimmen zu können; keine Vorauszahlung.

In Maclots Hofbuchhandlung in Carlsruhe ist wieder neu angekommen und zu haben.

Anmerkung (freymüthige) zur Frage: Wer sind die Aufklärer. 2. Bände. 2. Augsb. 1789. 1 fl. 48 kr.  
*Autores Classici* deutsche. M. T. Ciceros vermischte Briefe 5ter Band. 8. Frlf. 1789. 1 fl. 15 kr.  
— — P. A. Florus Skizzen der römischen Geschichte. 8. Frlf. 1789. 54 kr.  
— — Herodots Geschichte. 8. Frlf. 1789. 4 — 5 Band. 2 fl. 36 kr.  
— — Plinius Briefe, nebst dessen Leben. 8. Frlf. 1789. 2 fl.  
— — Plutarchs moralische Abhandlungen. 4ter Band. 8. Frlf. 1789. 1 fl. 30 kr.  
— — C. S. Tranquillus. 2ter Band. 8. Frlf. 1 fl. 24 kr.  
Annalen (Frankfurter medicinische) für Aerzte, Wundärzte, Apotheker und denkende Leser aus allen Ständen, des ersten Jahrgangs vom Jahr 1789. 1tes Quartal. 8. Frankf. 1789. 45 kr.  
Anleitung zum genauen Unterricht erwachsener und fähiger Kinder in der Glückseligkeitslehre Jesu. 8. Frankf. und Lpz. 1789. 1 fl.  
Brevier (Deutsch) für Weitleute. 8. Augsb. 1790. 1 fl.  
Büchling (D. A. F.) Grundriß der allgemeinen Haushaltungswissenschaft, zum Nutzen der Jugend 8. Leipz. 1789. 15 kr.  
Böcklins (Baron v.) Briefwechsel einiger Liebhaber der Wahrheit über die Neubruchshuten der Deutschen. 8. Frlf. und Lpz. 1789. 12 kr.  
Dallers über die Erziehung. 2. Wien 1788. 15 kr.

Äpöche die wichtigste in der Chronik der Virgiten, oder der bey aller Reformation vergessene Grund der Reformation. 8. Wien 1789. 30 kr.  
Erzählungen Geisteserheer der eine interessante Geschichte aus den Papieren des Grafen von D\*\*\* herausgezogen aus Herrn Schillers Thalia. 8. Berlin und Leipz. 1788. 30 kr.  
— — Leblos redend, oder Geschichte einer Stecknadel und ihrer Bekannten, von ihr selbst beschrieben. 2 Theile. 8. Frankf. 1788. 1 fl.  
— — Batheer eine arabische Erzählung aus dem Französischen. 8. Mannheim 1788. 48 kr.  
Eybel (J. V.) Introductio in Jus Ecclesiasticum Catholicorum Tom. IV. 8. Vienne 3 fl. 36 kr.  
Sischer (A.) Predigten über die Evangelien der Sonn- und höhern Festtagen des Herrn. 2ter Band. 8. Augsb. 1789. 1 fl.  
Friedrich II. König in Preussen, von der Regierungskunst und Fürstentpflicht. 8. Biel 1789. 36 kr.  
— — als Schriftsteller im Eisthum. Ein dramatisches Gemälde. 8. Constpl. 1789. 24 kr.  
Gefühle, Ueberlegungen und Vorsätze eines Christen am Neuen Jahre. 8. Lpz. 1789. 4 kr.  
Geschichte der Kriege zwischen Oesterreich und der Pforte. 2 Abtheilungen. 8. Wien und Leipz. 1788. 1 fl. 48 kr.  
Gesetz (Allgemeines) über Verbrechen und dessen Bestrafung. gr. 8. Wien. 1787. 36 kr.  
Gramatik. Adlungs Auszug aus der deutschen Sprachlehre. 8. Wien 1782. 30 kr.



Herrmann (B. F.) Ueber die Frage: Wie sind die verschiedenen Arten von Mergel, oder Hierlands sogenanntem Schlier, am sichersten zu erkennen und von einander zu unterscheiden. 8. Wien 1787. 12 fr.

Kämpfe (J.) Abhandlung die Hypochondrie sicher und gründlich zu heilen. gr. 8. Wien 1788. 1 fl. 36 kr.

Katechismus von Neapel, oder katechetischer Unterricht im Christenthum. gr. 8. Wien 2 Bände 1788. 3 fl.

Kriege (die) in Bosnien in den Feldzügen 1737. 1738. und 1739. Aus dem Türkischen. gr. 8. Wien 1789. 1 fl. 15 kr.

Kristorps Grundsätze des deutschen peinlichen Rechts dritte Auflage 1783. 5 fl.

Lehren der Weisheit und der Fehler der Menschen. 2 Theile. 8. Wien 1789. 1 fl. 36 kr.

Leroy (Alphonse) Wundarzt zu Paris bewährtes Mittel die Kinder gesund, hauptsächlich aber zur Zeit des Zahnens beym Leben zu erhalten. 8. Wien 1787. 15 fr.

Linne (des Ritters Carl von) Pflanzenkistern Vierzehnte nach der vorhergehenden viel vermehrte und verbesserte Auflage von J. A. Murray. gr. 8. Wien 1786. 8 fl.

Lehren der Höflichkeit des Wohlstands und der Gesundheit 8. Augsb. 1789. 15 fr.

Schlosser (Johann Georg) Briefe über die Gesehung überhaupt und den Entwurf des preussischen Gesetzbuchs insbesondere 8. Frankf. 1789. 1 fl. 30 fr.

Saalmann (Fried.) Descriptio rheumatismi acuti, & dilucitatio ducentorum & quinquaginta Aphorismorum Hippocratis ad rheumatismum tum acutum tum Chronicum. 4. Monasterii 1789. 1 fl. 30 kr.

— (Fried.) Descriptio pleuritidis, peripneumoniz, pleuropneumoniz, & anginae earum que curatio. 4. Monasterii 1789. 1 fl.

Sammlung auserlesener Stellen zum Gebrauch für Stammbücher. 8. Nürnberg. 1789. 36 kr.

Schicksale und Scuzer eines Schulprovisors in Schwaben. 8. 1789. 24 kr.

Schedel (J. Chr.) Neues allgemeines Journal für die Handlung Ersten Bandes erstes und zweites Quartal 8. Frankf. 1789. 2 fl.

Sturm (Leonhard Christoph) vollständige Mühlen Baukunst Folio Augsburg. 4 fl. 30 kr.

Tiffots (D.) Abhandlung Vhissche, von der mütterlichen Mächt des Selbstwillens und ihrem Einfluß auf das Wohl des Staats 8. Augsb. 1788. 12 kr.

Vademecum (Jesuiticum) halb Latein halb Deutsch 8. Frankf. und Leipzig 1789. 24 kr.

Vaterlandsgeschichte im Kleinen für den deutschen Bürger 2 Theile 8. Augsb. 1783. 1 fl. 12 kr.

Voch (Lucas) Anleitung zur Verfertigung schöner Zimmerwerksrisse und wie solche mit Tusch oder Farben auszuarbeiten sind. 2 Theile 4. Augsburg 1777. 2 fl.

**geborene.**

Carlsruhe. Den 23ten Nov. Johann Carl Andreas, Vater: Hr. Johann Jacob Schwab, Hoflaquay.

**Gestorbene.**

Carlsruhe. In der hiesigen reformirten Gemeinde den 22ten Nov. Johannes Buchhold, Kutscher bey Herrn Geheimdenrath von Edelsheim, alt 41 Jahr 8 Mon.

Müllheim. Den 17ten November, Herr Johann Wilhelm Mäler, Kirchenrath und Superintendent der Diöces Badenweiler, auch Pfarrer zu Müllheim, alt 72 Jahr 10 Monat 16 Tag.

**Promotionen.**

Serenissimus haben gnädigst geruhet, den bisherigen Amtsverrechner zu Sprendlingen Herrn Samuel Gottfried Gerstner zum Amtskellner und Gefällverrechner

zu Winterburg zu ernennen und den bisherigen Kammer-Protocollisten Herrn Gustav Friedrich Welper als Amtsverrechner zu Sprendlingen anzustellen.

**Marktpreise vom 23ten Nov. 1789**

Sruchtspreise.	Carlsruhe.		Durlach.		Seitenwagung.		Carlsruhe.		Durlach.		Steinschabung.		Carlsruhe.		Durlach.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	Bod. oder Semmel	Pf.	Lot.	kr.	Pf.	Lot.	kr.	Das Pfund.	kr.	kr.	kr.	kr.
Das Malter.							10	2		10	2					
Alt Korn.	9	30	9	30	Buß Brod . . . .	1	5	6	1	5	6	Rindfleisch gutes . . . .	7½	7		
Neu Korn.	9	30	9	30	— dito . . . .	—	—	—	—	—	—	Schmalzfleisch . . . .	5½	6		
Alt Kernen.	13	30	13	30	Schwarz Brod . . .	1	11	5	1	11	5	Hammerfleisch . . . .	6	6		
Neu Kernen.	13	30	13	30	Dito Brod . . . .	2	22	10	—	—	—	Kalbsteisch . . . . .	7	7		
Wargen.	13	45	13	45	Secumetisch Brod	—	—	—	—	—	—	Schweinsteisch . . . .	7	7		